



Werdenbergschule



Name:

Klasse:



Leitbild unserer Schule

Wir verstehen uns als eine Gemeinschaft
von Schülern, Eltern und Lehrern,
die geprägt ist von:

**Wertschätzung
Toleranz und
Fairness
Rücksichtnahme
und
Hilfsbereitschaft**

Deshalb legen wir Wert auf:

**Soziales Verhalten
Teamfähigkeit
Mitverantwortung
Höflichkeit
Selbstständigkeit
Zuverlässigkeit
Kritikfähigkeit
Pünktlichkeit
Sauberkeit**

Wie verwende ich mein Lerntagebuch

Im Schulalltag gibt es viele Termine, Aufgaben oder Projekte. Um die Übersicht nicht zu verlieren, kannst du alles Wichtige im Lerntagebuch notieren. So weißt du immer, welche Aufgaben noch zu erledigen sind oder wann ein Test oder eine Klassenarbeit ansteht.

Im Feld „Darauf achte ich diese Woche besonders“ kannst du dir Ziele setzen, um dich zu verbessern.

Kontrolliere zum Ende der Woche, ob du das Ziel erreichen konntest.

Die linke Seite ist für Lernpläne vorgesehen. Die rechte Seite gibt dir eine Übersicht über die Wochentage.

Notiere dir immer gleich deine Termine in den passenden Tag, damit du vorbereitet bist.

Nimm das Lerntagebuch täglich mit nach Hause. Bereite dich auf den nächsten Schultag vor, indem du nach der Schule kontrollierst, ob für den nächsten Tag alles vorbereitet und eingepackt ist. Zeige das Lerntagebuch außerdem jede Woche deinen Eltern vor. So sehen deine Eltern, was du alles in einer Schulwoche bearbeitet hast oder ob eine Lehrkraft eine Nachricht geschrieben hat.

Meine Busfahrzeiten

Nachzulesen auf www.werdenbergschule.de

UNTERRICHTSSTUNDE	ABFAHRTSORT	UHRZEIT
Zur 1. Stunde		
Zur 2. Stunde		
Zur 3. Stunde		
Nach 5. Stunde	Schule	
Nach 6. Stunde	Schule	
Nach 9. Stunde	Schule	

Wichtige Telefonnummern

[illegible]

Schulordnung der Werdenbergschule

Allgemeines:

Folgende Grundsätze sollten gelten:

1. Alle Schülerinnen und Schüler haben das Recht auf ungestörtes Lernen.
2. Lehrer haben das Recht ungestört unterrichten zu können.

Damit sich alle in unserer schulischen Umgebung wohl fühlen, gelten deshalb folgende Grundsätze im täglichen Umgang miteinander:

- Alle nehmen Rücksicht aufeinander und begegnen sich respektvoll und höflich.
- Konflikte lösen Schülerinnen und Schüler durch sachliche Auseinandersetzungen und Kompromissbereitschaft.
- Jeder hilft mit, Schulgebäude, Klassenzimmer und Schulhof sauber zu halten.
- Das Eigentum anderer wird respektiert.

Schulweg und Unterricht

- Alle achten auf die Verkehrsregeln und benutzen Gehwege, Zebrastreifen und Fußgängerampeln.
- Alle erscheinen pünktlich zum Unterricht.
- Radfahrer kommen erst ab Klasse 5.
- Fahrräder und Mofas werden auf dem überdachten Fahrradabstellplatz abgestellt.
- Morgens vor der Schule warten auswärtige Schülerinnen und Schüler 20 Minuten auf den Bus, bevor sie wieder nach Hause gehen. Sie kommen mit dem nächstmöglichen Bus in die Schule.
Wenn der Bus an der Schule ankommt, gehen die Schülerinnen und Schüler direkt in die Schule und benutzen die Fußgängerwege.
- Beim Wechsel zwischen Grundschule und Sport-/Schwimmhalle bzw. der Gemeinschaftsschule bleiben die Klassen im Klassenverband, außer wenn vom Lehrer ausdrücklich anders erlaubt. In der ersten Klasse werden die Kinder dabei begleitet. Später nur noch zu Schuljahresbeginn.

Verhalten in der Schule und im Schulgebäude:

- Die Schülerinnen und Schüler benutzen in der Schule die vorgeschriebenen Garderoben und Umkleieräume. Fachräume dürfen nur in Begleitung oder mit Einverständnis eines Lehrers betreten werden. Vor den Fachräumen stellen sich die Schülerinnen und Schüler auf.
- Nach dem Läuten befinden sich alle Schülerinnen und Schüler an ihren Plätzen. Sollte die Lehrkraft nach 10 Minuten nicht eintreffen, wird das Rektorat verständigt.
- Mit Einverständnis des Lehrers darf gelüftet werden.
- In den kleinen Pausen bleiben die Schülerinnen und Schüler im Klassenzimmer. In den großen Pausen gehen sie zügig auf den Pausenhof. Jeder Lehrer achtet darauf, dass die Schülerinnen und Schüler das Schulhaus verlassen. Die Schülerinnen und Schüler bleiben im jeweils eingeteilten Pausenhof.
- In den Freistunden halten sich die Schülerinnen und Schüler im vorgesehenen Aufenthaltsraum oder auf dem unteren Schulhof auf.
- Nach dem Unterrichtsende begeben sich alle sofort auf den Nachhauseweg oder zum Bus. Die Fahrschüler achten auf ein geordnetes Anstehen und Einsteigen ohne Drängeln.

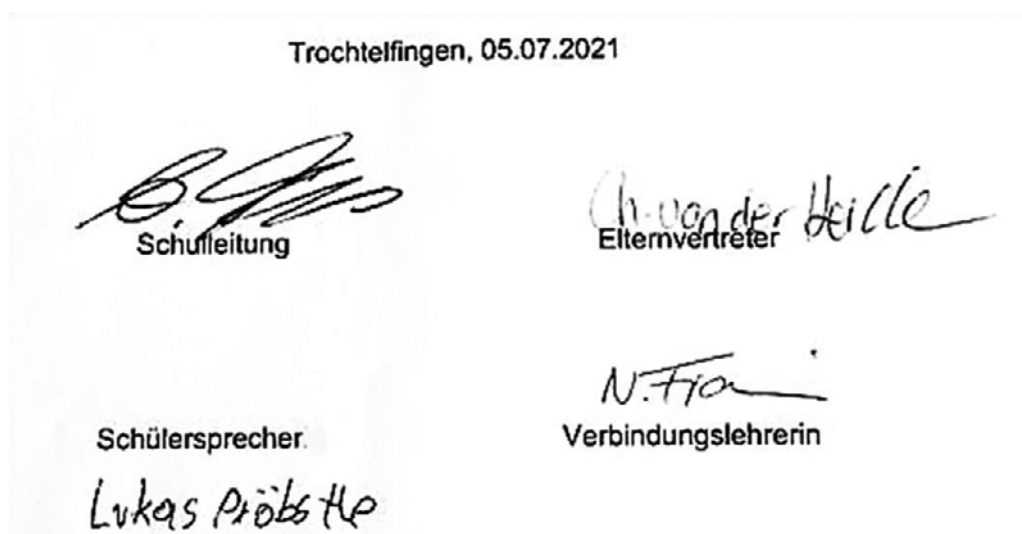
Weitere Hinweise:

An unserer Schule ist nicht erlaubt:

- Schneeballwerfen und Kicken mit Schnee
- Beschädigung ausgestellter Arbeiten und anderer Gegenstände
- Unerlaubtes Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit
- Mitbringen von Feuerzeugen, Messern und gefährlichen Gegenständen
- Rauchen und Alkohol (Drogen) auf dem Schulgelände
- Spucken und Kaugummikauen
- Betreten der bepflanzten Bereiche und Grünflächen
- Mitgebrachte elektronische Geräte (Smartphone, MP3-Player, ...) sind ausgeschaltet und bleiben in der Tasche / Hosentasche
- Getränke (Energydrinks) mit Koffein, Taurin, Inosit und ähnlichen Substanzen

Unfälle und Schäden müssen sofort einem Lehrer oder dem Hausmeister gemeldet werden. Für mutwillig oder vorsätzlich herbeigeführte Schäden haften die Eltern und die Schüler.

Bei der Klärung von schwierigen Fragen können Lehrer, Schüler der SMV oder Mentoren, die Schulsozialarbeit, Elternbeirat und Schulleiter zu Rate gezogen werden.



Ergänzungen zur Schulordnung

Erkrankungen, Fehlzeiten, Befreiungen

Die Eltern müssen das Fehlen eines Schülers gleich melden; bei längerfristigen Erkrankungen bitte innerhalb von drei Tagen eine schriftliche Entschuldigung oder ein ärztliches Attest vorlegen. Vorhersehbare Arztbesuche, Heilbehandlungen und sonstige schulfremde Verpflichtungen sind im Interesse des Schülers/der Schülerin in die unterrichtsfreie Zeit zu legen. Zuständig für eine Befreiung ist für eine Unterrichtsstunde der betreffende Fachlehrer, für bis zu zwei Unterrichtstagen der entsprechende Klassenlehrer und für mehr als zwei Unterrichtstage die Schulleitung. Eine Beurlaubung für die letzten beiden Schultage vor und den ersten beiden Tagen nach den jeweiligen Ferien kann nur in besonders begründeten Fällen vom Schulleiter gewährt werden.

Brandfall, Katastrophenalarm

Feueralarm wird durch einen „Dauerklingelton“ angezeigt. Bitte alles liegen lassen (Bücher, Mappen, Mäntel...) und geordnet den Raum verlassen. Keine Panikstimmung aufkommen lassen! Die Kollegen schließen die Türen und nehmen die Tagebücher mit zum Sammelplatz.

Mittagstisch /Ganztagesbetreuung

Beim Mittagessen sind besondere Disziplin und Rücksichtnahme erforderlich. Beschmutzte Tische bitte sofort reinigen; benutztes Geschirr nach dem Essen zur Ablage zu bringen.

Elektronische Geräte

Alle elektronischen Geräte sind bei Betreten des Schulgeländes auszuschalten und dürfen erst nach Verlassen des Schulgeländes wieder eingeschaltet werden; ansonsten werden die Geräte von den Lehrern eingezogen. Am Ende des Unterrichts können die Geräte auf dem Rektorat abgeholt werden. Beim zweiten Verstoß werden die eingezogenen Geräte nur noch den Erziehungsberechtigten persönlich übergeben. Grundsätzlich müssen Bild- und/oder Tonaufnahmen von der Schulleitung genehmigt werden.

Unterricht

Alle Schüler sind zu regelmäßiger und pünktlicher Teilnahme am Unterricht und den sonstigen verbindlichen Schulveranstaltungen verpflichtet (Schulbesuchsverordnung). Grundsätzlich ist das Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit nicht gestattet. Der Lehrer beginnt und beendet den Unterricht.

Die den Schülern zur Verfügung gestellten Bücher und Arbeitsmittel sind schonend zu behandeln. Alle Bücher sind stets einzubinden. Name, Klasse sowie das Ausleihdatum sind einzutragen. Bei Verlust oder Beschädigung ist Ersatz zu leisten.

Wann Essen und Trinken erlaubt sind, regelt das Schulpersonal (Kollegium, GTB,...usw.) in eigener Verantwortung; allerdings ist außerhalb der Pausen nur (Mineral-) Wasser erlaubt!

Hiermit bestätigen wir die Schulordnung und die Ergänzungen zur Schulordnung der Werdenbergschule zur Kenntnis genommen zu haben.

Datum

Schüler/in

Eltern/ Erziehungsberechtigte

Stundenplan im aktuellen Schuljahr

		MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
1	07.35-08.20					
2	08.20-09.05					
PAUSE						
3	09.20-10.05					
4	10.05-10.50					
PAUSE						
5	11.05-11.50					
6	11.50-12.35					
MITTAGSPAUSE						
7	13.45-14.30					
8	14.30-15.15					
PAUSE						
9	15.20-16.05					

		MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
1	07.35-08.20					
2	08.20-09.05					
PAUSE						
3	09.20-10.05					
4	10.05-10.50					
PAUSE						
5	11.05-11.50					
6	11.50-12.35					
MITTAGSPAUSE						
7	13.45-14.30					
8	14.30-15.15					
PAUSE						
9	15.20-16.05					

Woche _____ / Wochenübersicht von _____ bis _____

Darauf achte ich diese Woche besonders:

Lernpläne	
Deutsch	
Mathe	
Englisch	
Weitere Fächer	
Nacharbeiten	

Tagesplaner:		
Mo		
Di		
Mi		
Do		
Fr		

Korrespondenz:		
Es liegt eine Benachrichtigung vor.		
Fach: _____	Lehrkraft: _____	Datum: _____
Fach: _____	Lehrkraft: _____	Datum: _____

Gesehen:		
_____	_____	_____
Datum	Eltern/ Erziehungsb.	Lehrkraft

So denke ich über mich und meinen Schulalltag...

Arbeitsverhalten	--	-	+	++
Ich bereite meinen Arbeitsplatz vor (Hefte, Stifte, Bücher, ...)				
Ich halte meine Arbeitsmaterialien in Ordnung.				
Ich befolge schriftliche und mündliche Arbeitsanweisungen.				
Wenn ich Hilfe brauche, hole ich mir diese von selbst.				
Ich erledige meine Aufgaben in angemessener Zeit.				
Ich erledige meine Lernpläne vollständig.				
Ich kontrolliere meine Ergebnisse und korrigiere Fehler.				
Mit meinen Arbeitsergebnissen bin ich meist zufrieden.				
Ich kann mich gut konzentrieren.				
Ich lerne selbständig und weiß, was und wie ich lernen muss.				
Ich beginne meist rechtzeitig mit dem Lernen.				
Ich habe Leute, die mich beim Lernen unterstützen.				

Mein Verhalten gegenüber meinen Mitschülern	--	-	+	++
Ich höre zu, wenn andere im Unterricht etwas sagen.				
Ich lasse andere ausreden.				
Ich gehe respektvoll mit meinen Mitschülern um.				
Ich kann Kritik anderen gegenüber angemessen äußern.				
Ich helfe anderen Schülern.				
Ich löse Konflikte mit Mitschülern friedlich.				

Meine Lernstrategien	--	-	+	++
Nachdem ich einen Text gelesen habe, kann ich den Inhalt wiedergeben.				
Ich kann mir meine Vokabeln gut merken.				
Wenn ich etwas nicht verstanden habe, frage/ schlage/ lese ich nach.				
Ich wiederhole den Lernstoff selbständig.				
Ich verwende Gedächtnisstützen (Karteikarten, Mindmaps, Merksätze, Eselsbrücken).				
Ich schreibe mir wichtige Termine auf und halte diese ein.				

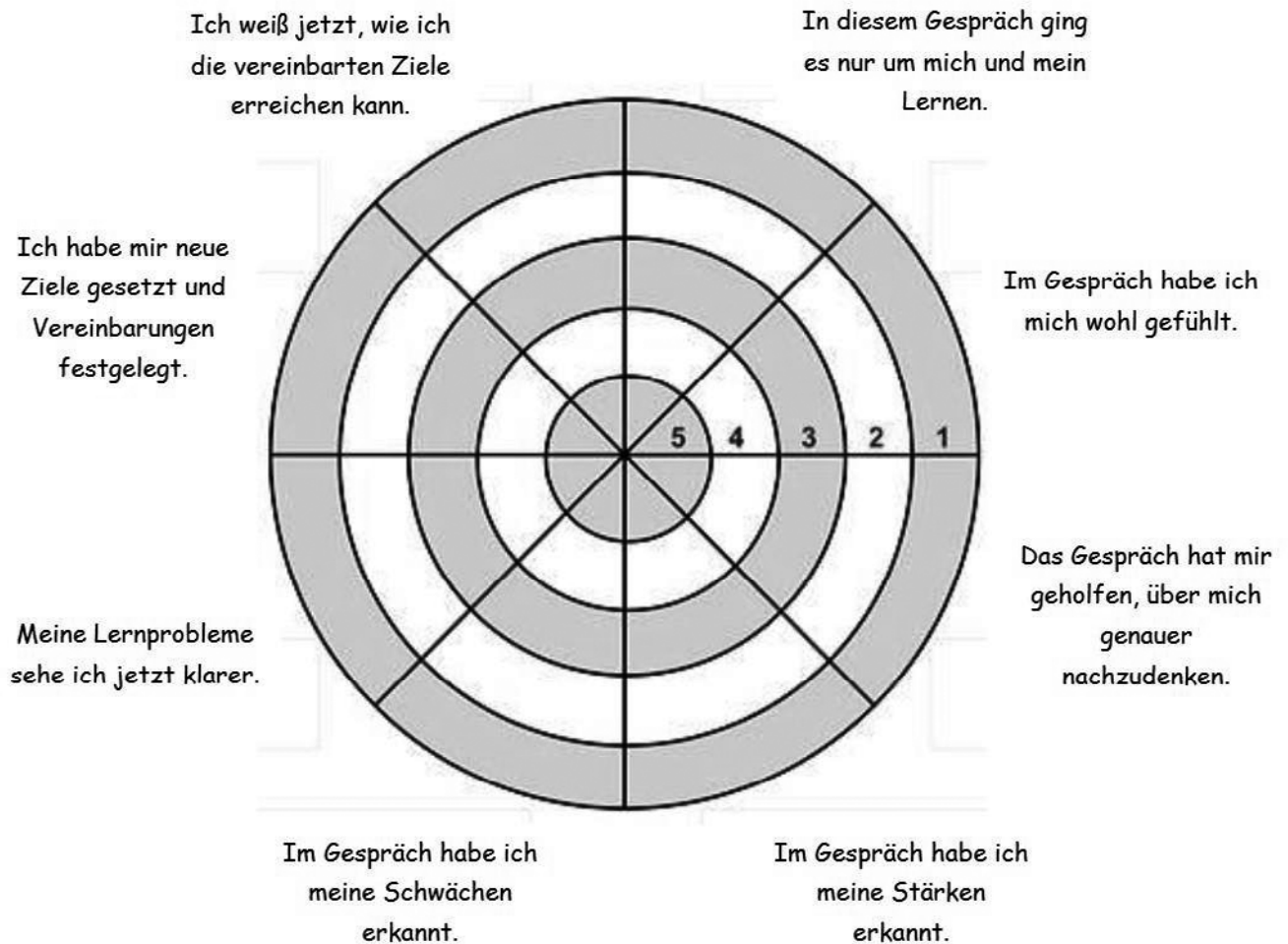
Wo hast du eher Schwierigkeiten? _____

Woran zeigt sich das? _____

Wo siehst du Möglichkeiten, dies zu bessern?

Zielscheibe Lernentwicklungsgespräche 1. Halbjahr

Bewerte den Verlauf des Lerncoaching-Gesprächs. Je näher das Kreuzchen an der Mitte der Zielscheibe gesetzt wird, desto positiver ist die Bewertung.



Diese Ziele nehme ich mir vor:

Vorbereitung Lernentwicklungsgespräche 2. Halbjahr

So denke ich über mich und meinen Schulalltag...

Arbeitsverhalten	--	-	+	++
Ich bereite meinen Arbeitsplatz vor (Hefte, Stifte, Bücher, ...)				
Ich halte meine Arbeitsmaterialien in Ordnung.				
Ich befolge schriftliche und mündliche Arbeitsanweisungen.				
Wenn ich Hilfe brauche, hole ich mir diese von selbst.				
Ich erledige meine Aufgaben in angemessener Zeit.				
Ich erledige meine Lernpläne vollständig.				
Ich kontrolliere meine Ergebnisse und korrigiere Fehler.				
Mit meinen Arbeitsergebnissen bin ich meist zufrieden.				
Ich kann mich gut konzentrieren.				
Ich lerne selbständig und weiß, was und wie ich lernen muss.				
Ich beginne meist rechtzeitig mit dem Lernen.				
Ich habe Leute, die mich beim Lernen unterstützen.				

Mein Verhalten gegenüber meinen Mitschülern	--	-	+	++
Ich höre zu, wenn andere im Unterricht etwas sagen.				
Ich lasse andere ausreden.				
Ich gehe respektvoll mit meinen Mitschülern um.				
Ich kann Kritik anderen gegenüber angemessen äußern.				
Ich helfe anderen Schülern.				
Ich löse Konflikte mit Mitschülern friedlich.				

Meine Lernstrategien	--	-	+	++
Nachdem ich einen Text gelesen habe, kann ich den Inhalt wiedergeben.				
Ich kann mir meine Vokabeln gut merken.				
Wenn ich etwas nicht verstanden habe, frage/ schlage/ lese ich nach.				
Ich wiederhole den Lernstoff selbständig.				
Ich verwende Gedächtnisstützen (Karteikarten, Mindmaps, Merksätze, Eselsbrücken).				
Ich schreibe mir wichtige Termine auf und halte diese ein.				

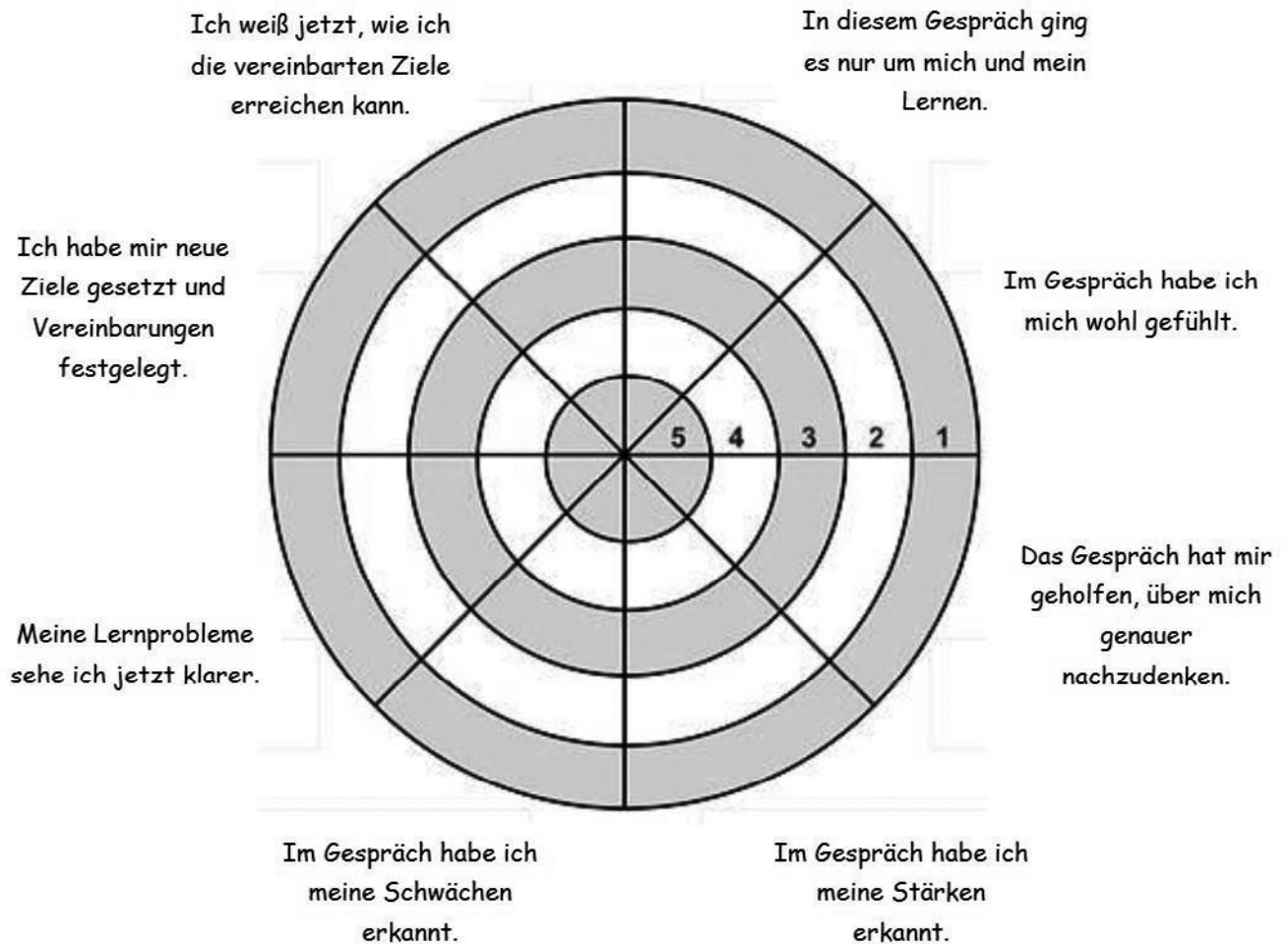
Wo hast du eher Schwierigkeiten? _____

Woran zeigt sich das? _____

Wo siehst du Möglichkeiten, dies zu bessern?

Zielscheibe Lernentwicklungsgespräche 2. Halbjahr

Bewerte den Verlauf des Lerncoaching-Gesprächs. Je näher das Kreuzchen an der Mitte der Zielscheibe gesetzt wird, desto positiver ist die Bewertung.



Diese Ziele nehme ich mir vor:

Korrespondenz

Auf den folgenden Seiten können Lehrer mit Ihnen in Kontakt treten oder Sie können einer Lehrkraft eine Mitteilung schreiben. In der aktuellen Wochenübersicht können Sie sehen, ob Nachrichten von Lehrern für Sie vorhanden sind.

An: _____ Von: _____

Datum: _____

Kenntnisnahme von: _____ am _____

An: _____ Von: _____

Datum: _____

Kenntnisnahme von: _____ am _____

Entschuldigungen

Sollte ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sein, die Schule zu besuchen, ist folgendes zu tun.

1. Ein Erziehungsberechtigter muss die Krankmeldung am morgen, entweder telefonisch (07124/ 93 999 70) oder per Mail (poststelle@04138769.schule.bwl.de), dem Sekretariat mit teilen.
2. Eine schriftliche Entschuldigung am ersten Tag nach der Abwesenheit unaufgefordert dem Klassenlehrer und ggf. dem Fachlehrer vorzeigen. Dies kann bei versäumten Leistungsnachweisen besonders wichtig sein.
3. Ab dem zehnten Tag der Abwesenheit kann ein ärztliches Attest verlangt werden.

1. Entschuldigung

Der Schüler/ die Schülerin _____, der Klasse _____

konnte am _____ / von _____ bis _____ den Unterricht aus

folgendem Grund nicht besuchen: _____

Die verpassten Unterrichtsinhalte und fehlenden Lernpläne werden nach Rücksprache mit den entsprechenden Lehrkräften eigenständig nachgearbeitet.

Datum

Unterschrift Eltern/ Erziehungsberechtigte

Meine Notenübersicht



FACH		1	2	3	4	5	6	7	8	GEWICHTUNG S : M	1. HALB- JAHR	2. HALB- JAHR
Deutsch	KA									:		
Mathematik	KA									:		
Englisch	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		
	KA									:		